

**Das Netzwerk SUPERVISION LÜNEBURG lädt ein zu einem
gemeinsamen Fortbildungstag für Supervisor*innen**

Thema: Einführung in das PART®-Deeskalationskonzept für Supervisor*innen

Das PART®-Konzept ist ein praxiserprobtes und international verbreitetes Präventions- und Deeskalationskonzept.

In Arbeitsbereichen, wie Jugendhilfe, Behindertenhilfe und Kliniken, stellen mitunter Aggression und Gewalt durch Klientinnen und Klienten eine besondere Belastung und Herausforderung für alle Mitarbeitenden dar. Häufig gehen solche Situationen mit Handlungsunsicherheit und Abstimmungsproblemen der Mitarbeitenden einher. Dies kann negative Auswirkungen auf die Arbeitszufriedenheit und Zusammenarbeit aller Beteiligten haben.

Supervisorinnen und Supervisoren, die diese Institutionen begleiten, können sich mit Fragen nach dem angemessenen Umgang mit Aggression und Gewalt konfrontiert sehen. In dieser Veranstaltung wird ein vertiefender Einblick in das PART®-Deeskalationskonzept für Supervisorinnen und Supervisoren gegeben. Dadurch können beispielweise von ihnen begleitete Institutionen, die bereits mit dem PART®-Konzept arbeiten, noch zielgerichteter zum Thema Umgang mit Aggression und Gewalt beraten werden. Durch den Einblick in den Aufbau und die Inhalte des Konzeptes können ebenfalls Institutionen, die sich mit der Implementierung eines Deeskalationsmanagement beschäftigen, unterstützt werden. Bei Bedarf bietet dieser Seminartag die Möglichkeit, Fragestellungen aus der eigenen Supervisionspraxis mit einzubringen.

Weitere Infos: <https://www.partraining.de/>

Referent: Reiner Sablotny, <https://www.partraining.de/trainer/rainer-sablotny/>

Termin: Montag, der 04.02.2019 von 09.30 – 17.00 Uhr

Ort: Freiraum, Salzstraße 1, 21335 Lüneburg, <https://freiraum-lueneburg.de/>

TN: 6-12 Supervisor*innen

Preis: **Seminargebühr:** 155 € - 305 € pro Person
(Sie erhalten eine Rechnung von PART. PART ist von der MwSt. befreit.)

Raum und Tagungsgetränke: 17,50 – 35 €, zzgl. 19% MwSt. pro Person
(Abrechnung über SUPERVISION LÜNEBURG)

Wir werden die entstehenden Kosten (das Honorar für den Trainer und die Raummiete) zu gleichen Teilen auf alle Teilnehmenden umlegen. Momentan rechnen wir damit, dass sich erst sehr kurzfristig sagen lässt, wie viele Kolleg*innen teilnehmen werden. Deshalb können wir Ihnen jetzt noch keine genauen Angaben zum Preis machen.

Die Summe für die Raummiete bitten wir Sie am Veranstaltungstag bar zu bezahlen. Sie erhalten eine Rechnung von uns vor Ort.

Anmeldung: direkt beim Netzwerk SUPERVISION LÜNEBURG per Mail an ganten@supervision-lueneburg.de.

Für die verbindliche Buchung brauchen wir Ihre Telefonnummer und Adresse.

Die Höchstteilnehmeranzahl beträgt 12. Ggf. wird eine Warteliste erstellt.

Mit der Bestätigung der Anmeldung von unsere Seite erkennen Sie die nachfolgenden **Stornierungsbedingungen** an:

Wenn Sie nicht teilnehmen können und niemanden finden, der an Ihrer Stelle Ihren Platz im Seminar wahrnehmen möchte, gilt folgende Beteiligung an unseren Kosten:

Bis zum 15.12.2018 können Sie kostenlos zurück treten.

Danach ist der volle Betrag, abhängig von der Teilnehmer*innenzahl zu entrichten. Wenn wir noch Interessent*innen auf der Warteliste haben, die kurzfristig Ihren Platz wahrnehmen wollen, entstehen für Sie keine Kosten.

Wir freuen uns auf einen Tag fruchtbarer kollegialer Zusammenarbeit.

Herzliche Grüße von

Supervision Lüneburg